

Bündnis 90 / Die Grünen
Fraktion im Gemeinderat
Werner Stratmann
Berkenkamp 29
48346 Ostbevern



Ostbevern, den 05.02.2021

An den Bürgermeister Herrn Piochowiak,
die Fraktionsvorsitzenden von CDU, SPD und FDP zur Kenntnisnahme

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragt zur zur nächsten Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses und des Rates die Aufnahme des TOP's : „Geschwindigkeitsbeschränkungen im Gebiet der Gemeinde Ostbevern – Forderungen an den Kreis Warendorf“.
(Alternativ: Beratung schon im HFA am 9.2.21 in Zusammenhang mit FDP Antrag zu Tempo 50 am Nordring)

Begründung: Zur Sitzung des HFA am 9.2.21 stellt die FDP-Fraktion den Antrag, nochmals über die Ausweisung von Tempo 50 am Nordring (Bereich Kokamp) mit dem Kreis Warendorf zu verhandeln.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen unterstützt dieses Ansinnen, ist aber der Auffassung, dass der neu gewählte Rat sich noch einmal grundsätzlich mit allen strittigen Tempofestsetzungen im Ortsgebiet befassen sollte und seine Forderungen gebündelt der Straßenverkehrsbehörde des Kreises und dem Kreistag vorlegen sollte.

Folgende Punkte kommen dafür in Frage (Ergänzungen gewünscht):

- 1) Tempo 50 am Nordring von der Bahnhofstraße bis zur Westumgehung (s.o.)
- 2) Tempo 30 im gesamten Verlauf der Wischhausstraße (Hier war der Rat bisher einheitlich der Auffassung, dass nach Fertigstellung der Westumgehung Tempo 30 auf der Wischhausstraße eingeführt werden sollte, um den Durchgangsverkehr aus dem Dorf heraus zu bekommen.)
- 3) Tempo 30 an der Bahnhofstraße im Bereich des neuen Kindergartens (Alte Schmiede)
(Hier ist zu überlegen wie weit eine mögliche Tempo 30 Festsetzung oder sogar eine Tempo 30-Zone eingerichtet werden kann, nach unserer Auffassung von der Ecke Grevener Damm – hier auch Kita Outlaw ehem. Knusperhäuschen – bis zum Ortsausgang – hier Schulweg und Querungshilfe aus Baugebiet Frönds Kamp II und nordwestliche Ortsbereiche)
- 4) Temporegelung im weiteren Verlauf der Bahnhofstraße vom jetzigen Ortsausgang (Höhe Nordring) bis zum neuen Kreisverkehr
(Momentan Teilbereiche mit 50, 70 und 100 Festsetzung, nach unserer Auffassung durchgehend Tempo 50 als Innerortsstraße, Versetzen des Ortsausgangsschildes?)
- 5) Tempo 70 an der Bahnhofstraße/L830 in Höhe der Abbiegung zum Bahnhof Brock
(siehe Diskussion UPA zur Straßenbeleuchtung und Gefahrenstelle Schulbusverkehr dort)
- 6) Tempo 30 und/oder Zebrastrreifen an der Querungshilfe Hauptstraße/Poggenburgstr./Hanfgarten sowie weitere Maßnahmen im Rahmen der Schulwegsicherung im weiteren Verlauf des Hanfgartens bis zu den Schulen

Besonders wichtig erscheint uns, die Themen nicht nur mit der Kreisverwaltung

(Straßenverkehrsbehörde) und dem Landrat zu diskutieren, sondern - sollten die Forderungen erneut abgelehnt werden – die Angelegenheiten auch in den Kreistag einzubringen.

Hier ist zu überlegen, ob dies offiziell durch den Bürgermeister geschehen soll/kann (unsere Fraktion hatte schon im HFA im letzten Jahr die Verwaltung gebeten, dies zu prüfen), oder ob möglichst alle Fraktionen des Rates die Forderungen über ihre jeweiligen Kreistagsfraktionen vorbringen.

Die jetzige Situation, in der die Gemeinde Ostbevern durch den Kreis Warendorf in ihrer Gestaltungsfreiheit im Bereich Straßenverkehr immer wieder massiv eingeschränkt wird, ist nach Auffassung der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen so nicht länger hinzunehmen.

Weitere Begründung und ggfs. Anträge zur Sache erfolgen mündlich in der Sitzung.

Für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Mit freundlichen Grüßen

Werner Stratmann, Fraktionsvorsitzender